



Holcim (Deutschland) GmbH Telefon +49 40 3 60 02-0
Tropowitzstraße 5 Fax +49 40 36 24 50
22529 Hamburg

Geschäftsstelle Nationale Kreislaufwirtschaftsstrategie
Reinhardtstraße 58
10117 Berlin
c/o ifok GmbH

Markus Ruschke
Public Affairs Manager

markus.ruschke@holcim.com

09. Juli 2024

Stellungnahme zur Nationalen Kreislaufwirtschaftsstrategie (NKWS)

Sehr geehrte Damen und Herren,

Im Großen und Ganzen sehen wir die NKWS sehr positiv, da wir selbst einen großen Wert auf Recycling und Wiederverwendung von Baustoffen legen. Auch die Reduktionsziele für primäre Rohstoffe bewerten wir positiv. Wir als Holcim Deutschland haben das Ziel, mit weniger mehr zu bauen.

Ein paar Anmerkungen haben wir, die ich Ihnen im Folgenden zukommen lassen:

Zu S. xf, "11. Gebäude und Baustoffe ressourcenschonend und zirkulär ausrichten"

In öffentlichen Ausschreibungen von Bauprojekten sollten wiederverwendete Bauprodukte und Baustoffe mit einem hohen Recyclinganteil bevorzugt eingesetzt werden. Möglicherweise mit Hilfe eines Schattenpreises.

Zu S. 24f, "Stärkung von Umweltzeichen und der Transparenz bei Umweltaussagen"

Die Siegelklarheit der Umweltzeichen sollte auf Beton als Produktgruppe ausgeweitet werden.

Zu S. 84ff, "4.8.2 Darstellung aktuell laufender Vorhaben auf nationaler und europäischer Ebene"

Gerne sind wir bereit, in einem Fachgremium zum Einsatz von Sekundärstoffen mitzuwirken und unsere Expertise einzubringen.

Zu Kapitel 4.8.4 "Konkrete Maßnahmen und Instrumente", Unterpunkt "Förderung des Einsatzes von Sekundärrohstoffen"

Bereits jetzt verwerten wir hochwertige Bauabfällen, um daraus hochqualitative Recycling-Körnungen für die Beton- und Zementherstellung zu produzieren. Allerdings sehen wir einen starken Bedarf an einer rechtskräftige Klarheit zum Abfallende bzw. Produktstatus von Recycling-Produkten.

Wir hoffen auf Berücksichtigung unserer Anmerkungen. Bei weiteren Fragen und Anmerkungen stehen wir Ihnen gerne jederzeit zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

M. Ruschke

Markus Ruschke